

## Der Newsletter für die Bremer Kindertagespflegepersonen

1 / 2025

- **Pädagogik**
- **Bildungszentrum**
- **Abrechnung**
- **Interview**
- **Dies&Das**



## Werbung in eigener Sache

Wie geht es weiter mit meiner TaPs-Einrichtung? Bin ich konzeptionell auf aktuellem Stand? Es kann vorteilhaft sein, die Außendarstellung der eigenen TaPs-Einrichtung zu überarbeiten, damit Sorgeberechtigte im Kita-Portal die Individualität Ihrer TaPs erkennen und anwählen können. Das eigene Kurzprofil mit ansprechenden Fotos ist Ihre Visitenkarte und oft der erste Schritt zur Kontaktaufnahme mit interessierten Eltern. Das Seminar „Profilerstellung leicht gemacht“ am 26.04.2025, gibt dazu Impulse. Denken Sie bitte auch daran, Ihre Stammdaten stets aktuell zu halten.

## Gute Gesundheit in Ihrer Einrichtung

Bemerken Sie während der Betreuungszeit akute Krankheitssymptome bei einem Kind? Dann sollten Sie die Sorgeberechtigten umgehend informieren und das Kind abholen lassen. Kinder brauchen im Krankheitsfall primär ihre Eltern. Sie schützen damit die gesamte Gruppe und sich selbst.

Neue Anregungen für Prävention und Gesundheitsvorsorge kann die kostenlose E-Learning Fortbildung zur zertifizierten Gesundheitsmanagerin geben. Zur Fortbildung Gesundheitsbildung in der Kindertagespflege finden Sie weitere Informationen auf der [Webseite](#).

## Spielidee: Vom Luftballon zum Fühlballon

Luftballons aus Naturkautschuk eignen sich prima zum Befüllen unterschiedlicher Materialien:

- kleine Gegenstände wie z. B. Erbsen, Perlen, Knöpfe können so ganz unbedenklich ertastet werden;
- Sand lässt sich so prima knautschen;
- spannend, wie sich Mehl im Luftballon formen lässt.

So können Sie Fühlmaterialien ganz einfach gemeinsam mit den Kindern selbst herstellen, die die Feinmotorik, die Kreativität und den Tastsinn fördern.



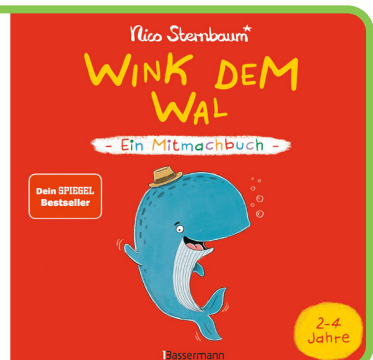
Und so wird es gemacht: Am besten, Sie stülpen einen Trichter über den Luftballonrand, das Kind kann den Ballon dann selbständig befüllen (damit die Ballons sich gut dehnen lassen, pusten Sie sie zunächst mit Luft auf und lösen den Knoten einige Tage später). Auch das Nachstopfen mittels eines Holzlöffelstabes beherrschen die Kinder mit Ihrer Hilfe auch im Alter unter drei Jahren schon. Eine kleine Menge Luftballons kann Ihnen PiB zur Verfügung stellen. Die Farben und die Bedruckung sind nicht gesundheitsschädlich. Bei Bedarf sprechen Sie Ihre Fachberatung an.

## Bitte beachten Sie:

**Kinder nie unbeaufsichtigt mit diesen Spielmaterialien zu lassen!**

Wink dem Wal, Nico Sternbaum  
Bassermann-Verlag, 4. Auflage 2024  
ISBN: 978-3-8094-4655-2

„Klatsche in die Hände“, „Bewege Deine Arme auf und ab“, „Drücke den Lichtschalter“ – so und so ähnlich werden Kinder auch in diesem 4. Band wieder aktiv zum Mitmachen aufgefordert und erleben jeweils auf der Seite darauf, dass mit ihrer Hilfe das Alpaka wieder Gitarre spielt, die Papageienkinder fliegen und die Tiere im Stall eingeschlafen sind. So kann den Kindern in Ihrer TaPs Selbstwirksamkeit fast nebenbei vermittelt werden.



## Das Programm Frühjahr/Sommer 2025

Im Fortbildungsprogramm „Frühjahr/Sommer 2025“ haben viele von Ihnen gewünschte Themen gefunden und sich bereits angemeldet. Ihr Feedback zu den Gruppen und Seminaren zeigt uns, wie wichtig unsere Bildungsangebote für Ihre Tätigkeit als Kindertagespflegeperson sind. Das freut uns sehr!

Hier möchten wir Ihnen einige interessante Seminare vorstellen, in denen noch freie Plätze verfügbar sind: „Kommunikation – miteinander ins Gespräch kommen“, „Geschlechterrollen und ihre Darstellung in Märchen und Geschichten“, „Warum ist der Wald so schön! – Waldseminar“, „Systemisches Denken und Handeln in der Kindertagespflege“.

Bitte denke Sie daran, sich sofort abzumelden, wenn Sie Ihre Seminarbuchung nicht wahrnehmen können. So können Sie die Plätze für Nachrücker\*innen freimachen. Wir danken für Ihre Umsicht!

## Frühlingspasta selber machen!

Es müssen nicht immer Kekse sein – auch Nudelteig lässt sich prima für die Kinder

- mit Förmchen ausstechen
- als Rolle scheinchenweise abschneiden
- ganz leicht und kreativ in kleine Nudel-Formen abzupfen

Der frische Pasta-Teig wird einige Minuten gekocht und so können die Kinder schon kurze Zeit später ihre eigenen Kreationen gemeinsam zum Mittag essen.

So einfach wird es gemacht:

- 400 g Dinkelvollkorn-Mehl auf die Tischmitte geben und eine Mulde formen.
- 250 ml Wasser langsam in die Kuhle gießen.
- Mit den (Kinder-)Händen werden Mehl und Wasser ca. 10 Minuten lang geknetet.
- Teig gemeinsam ausrollen.
- Ausstechen, schneiden, zupfen ...
- Für ca. 5 Minuten in kochendes Salzwasser geben.

Übrigens lassen sich die Nudeln auch trocknen. Dünn ausgerollt ca. drei Tage ausgebreitet bei Zimmertemperatur offen stehen lassen. So halten sich die Nudeln wochenlang. Guten Appetit!



### Tischspruch „Regenwurm-Reim“

*Fünf Regenwürmer an der Hand,  
die zappeln hin und her,  
der kurze, dicke strahlt und lacht,  
denn das gefällt ihm sehr!*

*Der schmalste Wurm, der schaut  
sich um:  
„Wo gibt’s hier was zu fressen?“  
Und auch der größte Regenwurm  
reckt sich nach feinem Essen.*

*Fünf Regenwürmer an der Hand  
bewegen sich erfreut,  
sie warten auf ihr Mittagasmahl:  
„Was gibt es Leck’res heut?“*

*Nun sind sie satt, zieh’n sich zurück,  
doch flüstern sie noch leise:  
„Wir wünschen guten Appetit  
zu Eurer Mittagsspeise!“*

Karin Schäufler

## Der Newsletter für die Bremer Kindertagespflegepersonen

1 / 2025

### Elternbeiträge fällig ab Vertragsstart

Das neue Kita-Jahr kommt so langsam in Sicht und es sind viele Absprachen mit den Eltern zu treffen. Eine Information zu den Elternbeiträgen möchten wir Ihnen mit auf den Weg geben: Sie sind immer ab dem offiziellen Vertragsbeginn fällig, auch wenn die Eingewöhnung gestaffelt stattfindet und sich vielleicht um ein bis zwei Monate verschiebt.

### Änderungen bei Beiträgen für Kranken-/Pflegeversicherung

Der Gesetzgeber hat die Beiträge zur Pflegeversicherung angehoben. Außerdem haben die Krankenkassen die jeweiligen Zusatzbeiträge individuell erhöht. Und zu guter Letzt: Die Rentenversicherung passt einmal jährlich die Beitragshöhe an.

Zur Folge hat dies, dass im Moment von allen Kindertagespflegepersonen neue Bescheide in der Abrechnung eintreffen. Entsprechend hoch ist das Arbeitsaufkommen und die Bearbeitung der einzelnen Fälle braucht seine Zeit.

Generell gilt für alle Kindertagespflegepersonen ab einem bestimmten Mindesteinkommen eine **Versicherungspflicht** in der Renten- und Krankenversicherung!

In der Rentenversicherung beginnt diese Pflicht, wenn der durchschnittliche monatliche Gewinn über 556 € liegt. In der Krankenversicherung ist die Familienversicherung bis zu einem Einkommen von 535 € monatlich möglich.

Zudem müssen sich alle Kindertagespflegepersonen in der Unfallversicherung (BGW) pflichtversichern. Dieser Beitrag wird Ihnen zu 100 % erstattet.



### Aktuelle Formulare auf Webseite

Bitte nutzen Sie unsere aktuellen Formulare, diese sind auf unserer *Webseite* hinterlegt. Viele Dokumente können Sie bequem online ausfüllen, speichern und bei Bedarf ausdrucken.

#### **Jetzt erledigen!**

- **Info Kind für Neuanmeldungen ab 08/2025 - bitte jetzt einreichen**
- **Monatszettel für den Zeitraum August 2024 bis Januar 2025 bitte einreichen**
- **Planung Vertretungsregelung ab August 2025 - (bei Rückfragen Kontakt zu Julia Ehlers: [j.ehlers@pib-bremen.de](mailto:j.ehlers@pib-bremen.de))**



## Der Newsletter für die Bremer Kindertagespflegepersonen

1 / 2025

Interview mit einer Kindertagespflegeperson

Jede TaPs ist so einzigartig wie ihre Kindertagespflegeperson. Wir haben begonnen, diese Vielfalt der Landschaft in der Kindertagespflege mit der Rubrik „Interview“ für Sie sichtbar zu machen. In dieser Ausgabe stellen wir Frau Khalid mit ihrer TaPs TK's Schmetterlinge vor.

Möchten Sie sich und Ihre TaPs in unserem PiB-TIPPS vorstellen? Dann melden Sie sich gerne bei uns. E-Mail: [pib-tipps@pib-bremen.de](mailto:pib-tipps@pib-bremen.de)

### TaPs TK's Schmetterlinge - Frau Khalid

**Mein Weg:** Ich habe in Bangladesch Kunstgeschichte und Druckgrafik studiert. 2005 habe ich dann mein Studium an der HfK begonnen. Gegen Ende des Studiums arbeitete ich in einer Kindergruppe an der HfK und unterrichtete parallel Kunst für Erwachsene. Dabei wurde mir klar, wie sehr mir die Arbeit mit Kindern liegt. Während meines Masters begann ich eine Fortbildung bei PiB. 2013 schloss ich meinen Master ab und entschied mich, als Kindertagespflegemutter zu arbeiten.

**Spaß!** Jedes Kind startet bei mir draußen in der Natur, auf dem Spielplatz. Bevor die Betreuung beginnt, treffe ich mich regelmäßig mit dem Kind und den Eltern auf dem Spielplatz. Mir ist es wichtig, dass das Kind uns regelmäßig beim Spielen sieht und von Anfang an in die Gruppe integriert wird. Gleichzeitig soll es sich gemeinsam mit den Eltern wohlfühlen und uns auf spielerische Weise kennenlernen. So kann es in seinem eigenen Tempo Vertrauen aufbauen. Zudem begleite ich immer nur ein Kind gleichzeitig in der Eingewöhnungsphase, damit ich mich voll und ganz auf die Bedürfnisse des Kindes konzentrieren kann.

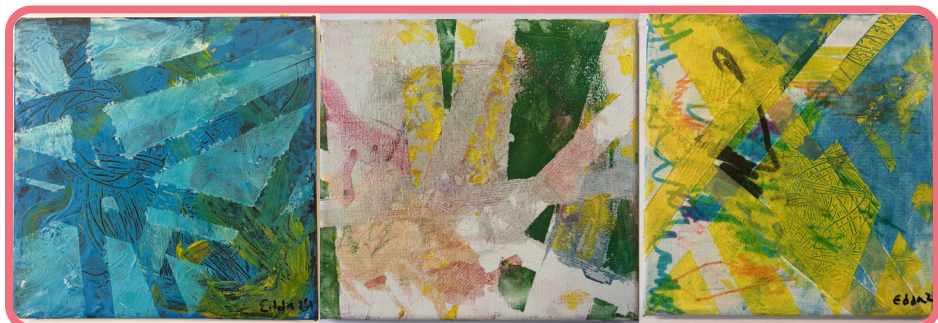
**Das Besondere.** Die Förderung der Kreativität eines jeden Kindes liegt mir besonders am Herzen: Die künstlerischen Tätigkeiten sollen dies unterstützen. Kunstprojekte erfordern Zeit, wobei der Spaß und die Freude dabei im Vordergrund stehen. Bewegung und Zeit in der Natur unterstützen diesen Prozess und bieten zusätzliche Anreize für gestalterisches Arbeiten.



**Meine TaPs!** Auf einen liebevollen und ruhigen Umgang mit Kindern lege ich sehr viel Wert. Klare, auf liebevolle Art vermittelte Regeln schaffen eine sichere Umgebung, in der Kinder sich frei entfalten können.

Seit einiger Zeit habe ich eine Kooperation mit der Kindergruppe Sonnenstrahl. Wir nutzen ihren Spielplatz mit. Die Erzieher\*innen und ich haben eine vertrauensvolle Ebene und meine Tageskinder und ich dürfen die Spielmaterialien auch verwenden.

**Löppt!** Mir ist es sehr wichtig, dass die Kinder eine schöne Zeit bei mir haben. Die Eltern und ich müssen passen. Ich lege sehr viel Wert auf die Kennlernphase. Denn eine vertrauensvolle Erziehungspartnerschaft ist wichtig, damit die Kinder sich bei mir wohlfühlen.



## Der Newsletter für die Bremer Kindertagespflegepersonen

1 / 2025

### PiB ist neues Mitglied beim Paritätischen

Seit Januar 2025 ist PiB Mitglied beim Paritätischen Bremen, ein Spitzenverband der Freien Wohlfahrtspflege und Dienstleister für Vereine, Stiftungen oder gemeinnützige Gesellschaften im Bereich der sozialen Arbeit. Davon profitieren auch Kindertagespflegepersonen. Denn der Paritätische Bremen vertritt die Interessen seiner Mitglieder und nimmt Einfluss auf die Gestaltung der lokalen Sozial-, Finanz- und Gesellschaftspolitik. Zudem macht sich der Verband für sozialen Ausgleich und demokratische Werte stark.

„Wir freuen uns sehr, mit dem Paritätischen Bremen einen Partner an unserer Seite zu wissen, der uns berät und weiterbildet“, betont die PiB-Geschäftsführerin Judith Pöckler-von Lingen. „Darüber hinaus ist der Paritätische Sprachrohr für viele soziale Einrichtungen in der Kinder- und Jugendhilfe sowie in der Kindertagesbetreuung.“

### Bremer Aufräumtage 2025

„Wer Bremen liebt, der sammelt mit!“, so das Motto der Bremer Aufräumtage die am 07. und 08.03. stattgefunden haben. Nicht nur PiB-Mitarbeiter\*innen machten sich auf den Weg, sondern auch viele Kindertagespflegepersonen. Sage und schreibe 100 Kinder und engagierte Eltern nahmen an der Aktion teil und sammeln in ihren Stadtteilen bremenweit gemeinsam Müll. Denn Kinder sollten schon früh lernen, achtsam mit ihrer Umwelt umzugehen.

Vielen Dank für Ihr Engagement und bis zum nächsten Jahr!



### PiB bei Freiwilligen-Messe Aktivoli

Manche Kinder brauchen etwas mehr Zuwendung als andere. Pat\*innen schenken ihnen nicht nur individuelle Aufmerksamkeit, sondern auch deren Eltern (insbesondere, wenn diese krank sind) eine wohlverdiente Auszeit. Auch Kindertagespflegepersonen können eine *Patenschaft* für ein Kind übernehmen. Wie Sie Pate oder Patin bei PiB werden können, erfahren Sie am Sonntag, den 23. März, auf der Aktivoli im Bremer Rathaus, Bremens Freiwilligenbörse, die alle zwei Jahre stattfindet.

Von 11 bis 17 Uhr stellen sich knapp achtzig gemeinnützige Organisationen mit eigenen Infoständen vor und stehen Interessierten für Fragen zur Verfügung. Sie finden unseren Stand mit der Nummer 21 in der Oberen Rathauhalle. **Um 12 Uhr beteiligt sich PiB im Kaminsaal des Rathauses an einem Podiumsgespräch rund um Pat\*innenprojekte.** Jede volle Stunde wird es ein Podiumsgespräch mit weiteren Organisationen und anderen Schwerpunktthemen geben. Sie sind herzlich eingeladen zu lauschen!

Übrigens findet die diesjährige Aktivoli in zwei Gebäuden statt: Im Bremer Rathaus und gegenüber in der Kirche Unser Lieben Frauen, in der an diesem besonderen Sonntag auch ein Café geöffnet hat.

Wir freuen uns, wenn Sie unser PiB-Team in der Oberen Rathauhalle besuchen und wünschen viel Spaß auf der Aktivoli!



#### Impressum:

**PiB – Pflegekinder in Bremen gemeinnützige GmbH**  
 Bahnhofstr. 28-31, 28195 Bremen, Amtsgericht Bremen HRB 20483 HB  
 Für den Inhalt verantwortlich: Judith Pöckler-von Lingen  
 E-Mail: [pib-tips@pib-bremen.de](mailto:pib-tips@pib-bremen.de)